

# Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 18. Juni 2015 19.30 Uhr

---

Vorsitz: Gemeindepräsidentin Renate Rothacher  
Stimmberechtigte: 7 Bürger von Eptingen und 1 Gemeinderat.  
Gäste: Peter Rieder  
Pressevertretung: keine

Renate Rothacher eröffnet die Bürgergemeindeversammlung um 19.30 Uhr und stellt fest, dass zur heutigen Versammlung rechtzeitig eingeladen wurde.

Roland Riedel wird einstimmig als Stimmzähler gewählt.

## Traktandum 1: Genehmigung des Protokolls der Bürgergemeindeversammlung vom 20. November 2014 Traktandum Nr. 1

Gemäss Gemeindeordnung ist über die Verhandlungen der Gemeindeversammlung ein Protokoll zu führen. Es wird ein ausführliches und ein Beschlussprotokoll erstellt. Die Gemeindeversammlung hat zu beschliessen, wie das Protokoll den Stimmberechtigten zur Kenntnisnahme gebracht wird. Das ausführliche Protokoll konnte während den Schalterstunden auf der Verwaltung eingesehen werden. Das Beschlussprotokoll wurde im Mitteilungsblatt des Monats Dezember 2014 und auf der Homepage publiziert.

://: Die Versammlung beschliesst, nur das Beschlussprotokoll verlesen zu lassen.

://: Das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 20. November 2014 wird vom Verwalter Thomas Marti vorgelesen und anschliessend einstimmig genehmigt.

Da keine Ergänzungen und Änderungswünsche zur Traktandenliste vorliegen werden die Geschäfte wie vorgeschlagen behandelt.

## Vorlage und Genehmigung der Rechnung 2014 Traktandum Nr. 2

Die laufende Rechnung der Bürgerkasse 2014 weist folgendes Resultat auf:

	<b>Aufwand in CHF</b>	<b>Ertrag in CHF</b>	<b>+ Mehrertrag/ - Mehraufwand</b>
Laufende Rechnung	47'971.10	74'398.20	+ 26'427.10

Renate Rothacher stellt die Rechnung 2014 vor und begründet die Abweichungen gegenüber dem Budget. Die Rechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 112'459.25 ab.

Dass der Abschluss 2014 gegenüber dem Budget massiv schlechter abschliesst liegt daran, dass die Ausfinanzierung der Pensionskasse (Rentenleistungen) im diesjährigen Abschluss verbucht werden musste. Es handelte sich dabei um einen Betrag von 141'400 Franken, wovon 15'000 Franken bereits in der Rechnung 2013 zurückgestellt wurden. Im Bereich Strassenunterhalt war ein Betrag für die Sanierung der Zufahrt zur Grube Eichernest enthalten. Dieser wurde nicht gebraucht, da für den Unterhalt in der Rechnung 2013 Rückstellungen gemacht wurden. Die Sanierung erfolgte im Frühjahr 2015.

Mehreinnahmen von 5'936 Franken brachte das Deponieren von Aushubmaterial in der Grube Eichernest. Die Grube ist nun bis auf die Reserve für Eigenbedarf der Gemeinde (1400m<sup>3</sup>) komplett aufgefüllt und humusiert.

Die detaillierte Jahresrechnung 2014 konnte auf der Gemeindeverwaltung bezogen, oder auf der Homepage [www.eptingen.ch](http://www.eptingen.ch) unter Einwohnerdienste – Gemeindeversammlungen heruntergeladen werden.

Der Gemeinderat beantragt, die vorliegende Rechnung 2014 zu genehmigen.

Der RPK Bericht war auf Seite 3 der Einladung abgedruckt, so dass er nicht noch verlesen werden muss.

://: Die Rechnung 2014 der Bürgergemeinde Eptingen mit einem Aufwandüberschuss von 112'459.25 Franken wird einstimmig genehmigt.

<b>Verschiedenes</b>	<b>Traktandum Nr. 3</b>
----------------------	-------------------------

Roland Riedel informiert über das Budget 2015/16 vom Forst. Der tiefe Euro Kurs bereitet beim Holzabsatz Probleme, machen kann man jedoch nichts. Er betont, dass Martin Krähenbühl sehr gut zum Forst schaue. Die Holzerei am Stenberg hat bezüglich Sonne im Dorf einiges gebracht. Auch wirkt alles viel offener.

David informiert, dass derzeit ein neuer Waldentwicklungsplan erarbeitet wird. Es fanden bereits mehrere Workshops mit allen Waldnutzern statt. Geplant sind etwa für Eptingen zusätzliche Naturreservate. Meist sind diese finanziell lukrativer wie die Holzerei.

Nachdem keine weiteren Wortbegehren mehr sind dankt Renate Rothacher Versammlungsteilnehmern für das Erscheinen und schliesst die Versammlung um 19:47 Uhr.

Der Protokollführer:

Thomas Marti